

Sprecht Städte! rollen nicht oft die Freuden  
thranen von Wangen

Des Bürgers, der einsam Sein Bildniß erblickt?

Er küßt es und zärtlich denkt er; dis ist mein

## König und Vater

Von Dem die Unschuld nie trostlos entweicht.

Vor Seinem Antliz muß sich die Bosheit  
zitternd verfärben,

Er schaut nicht durch Augen der Rätthe aufs  
Land,

Er wachet selbst für sein Wohl; der Bürger  
Glück ist Ihm Wonne,

Er weinte, wärs möglich daß Elend sie träf.

Er ist nur Weisheit und Huld. O Muse!  
was bist du dann furchtsam?

Da du Ihm deine Erstlinge weihst,

Er ist dein Schutzgott und Freund. Schau  
deine geistreichen Schwestern!

Für die auch Dännemark Hayne gebaut.